

Führende IT-Service-Unternehmen in Deutschland 2010 (alphabetisch)

Unternehmen	Anteil konzerninterner Umsatz am Gesamtumsatz > 66%	Umsatz <u>in Deutschland</u> in Mio. Euro		Mitarbeiterzahl <u>in Deutschland</u>		Gesamtumsatz in Mio. Euro (Nur Unternehmen mit Hauptsitz bzw. der Mehrheit ihres Grund- und Stammkapitals in Deutschland)	
		2010	2009	2010	2009	2010	2009
Aareon AG, Mainz		123,2	131,0	683	747	150,2	153,0
Atos Origin GmbH, Essen *)		450,0	503,0	2.501	3.300		
Bayer Business Services GmbH, Leverkusen	●	798,0	701,0	2.560	2.498	1.091,0	996,0
Bitmarck Holding GmbH, Essen		255,0	250,0	1.224	1.044	255,0	250,0
Computacenter AG & Co. oHG, Kerpen		1.173,0	1.045,0	4.169	4.093		
Controlware GmbH (Gruppe), Dietzenbach		115,0	113,0	452	450	121,0	119,0
Dimension Data Germany AG & Co. KG, Oberursel *)		130,0	120,0	330	300		
Fiducia IT AG, Karlsruhe	●	647,7	632,2	2.993	2.879	647,7	632,2
Finanz Informatik, Frankfurt am Main	●	1.461,9	1.522,4	5.291	5.301	1.466,3	1.525,2
Freudenberg IT KG, Weinheim *)		79,2	67,6	467	360	88,2	75,6
Fujitsu Services / TDS, Frankfurt am Main/Neckarsulm *)		250,0	250,0	1.750	1.800		
GAD-Unternehmensgruppe, Münster	●	640,0	610,0	1.639	1.543	640,0	610,0
GISA GmbH, Halle	●	70,2	71,1	472	426	70,2	71,1
H&D International Group (Hönigsberg & Düvel Datentechnik GmbH), Wolfsburg		60,4	56,4	1.280	1.174	61,4	57,4
HCL GmbH, Eschborn *) 1)		200,0	172,0	230	150		
Hewlett-Packard Deutschland Services, Böblingen *)		1.680,0	1.590,0	3.500	3.300		
IBM Global Technology Services, Ehningen *)		2.610,0	2.750,0	11.000	11.600		
Info AG, Hamburg		85,3	82,3	608	518	85,3	82,3
Siemens IT Solutions and Services, München *)		1.620,0	1.836,0	8.790	9.697	4.155,0	4.686,0
SVA System Vertrieb Alexander GmbH, Wiesbaden		122,4	102,0	190	170	123,5	103,0
Tata Consultancy Services Deutschland GmbH, Frankfurt am Main		76,6	80,4	398	403		
T-Systems, Frankfurt am Main		6.157,0	6.198,0	25.095	25.547	9.057,0	8.798,0
TUI InfoTec GmbH, Hannover		63,7	67,3	408	425		
Unisys Deutschland GmbH, Sulzbach		98,0	98,0	313	318		
Vattenfall Europe Information Services GmbH, Hamburg *)	●	150,7	133,3	648	642		

Die aktuelle Lünendonk®-Liste 2011

Ein kostenloser Info-Service für Presse und Wirtschaft

Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar.

Vielen Dank!

1) Mitarbeiter ohne internationale Competence Center Kapazitäten

*) Umsatz- und/oder Mitarbeiterzahlen teilweise geschätzt.

Aufnahmekriterium für diese Liste: Mehr als 50 Prozent des Umsatzes werden mit IT-Dienstleistungen, z.B. Outsourcing, ASP, RZ-Services, Maintenance, Schulung oder Software erzielt.

Die Übersicht basiert auf kontrollierten Selbstauskünften der Unternehmen und Schätzungen der Lünendonk GmbH über in Deutschland bzw. von Deutschland aus bilanzierte/erwirtschaftete Umsätze.

COPYRIGHT: Lünendonk GmbH, Kaufbeuren 2011 - Stand 30.05.2011 (Keine Gewähr für Firmenangaben)

LÜNENDONK[®]-LISTE 2011:

FÜHRENDE IT-SERVICE-UNTERNEHMEN IN DEUTSCHLAND

Kaufbeuren, 26. Mai 2011.— IT-Services im engeren Sinne – das heißt Outsourcing, Application Management, Facilities Management sowie Equipment Services, Maintenance und Training – stellen ein wichtiges Teilsegment des gesamten Software- und Services-Marktes dar. Dazu hat nicht nur der Trend zur Verlagerung von IT-Aufgaben auf externe Dienstleister, sondern auch die Entwicklung des so genannten Inhouse-Outsourcings beigetragen. In den vergangenen Jahren traten am IT-Service-Markt überwiegend als Tochtergesellschaften ausgegliederte IT-Bereiche von Wirtschafts- und Finanzkonzernen in Erscheinung. Diese Anbieter haben zwar überwiegend konzerninterne Kunden, wenden sich aber mit ihren Dienstleistungen auch an externe Kundenmärkte. Dazu gehören zum Teil sehr große IT-Service-Unternehmen wie Bayer Business Services, Fiducia IT, Finanz Informatik und GAD.

In diesem Geschäft sind schwerpunktmäßig auch große Technologie-Konzerne wie IBM und Hewlett-Packard (HP) erfolgreich tätig. Wegen der Vielfalt des Leistungsangebots lassen sich die meisten dieser großen IT-Unternehmen nicht den üblichen Kategorien der Software- und IT-Service-Anbieter zuordnen. So gehören, gemessen an ihren spezifischen Umsätzen, einige der Unternehmen, etwa T-Systems, IBM oder HP, auch zu den größten Systemintegratoren. Ihre entsprechenden Umsatzanteile liegen jedoch unter 60 Prozent, da die Umsätze mit anderen Leistungen, zum Beispiel Outsourcing oder das Software- und Hardware-Geschäft, großes Gewicht haben. Soweit möglich hat die Lünendonk GmbH dem Rechnung getragen, indem solche Unternehmen mit den relevanten Umsatzanteilen zusätzlich in die Liste der führenden IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen aufgenommen wurden.

Eine weitere Gruppe von IT-Service-Anbietern bilden Unternehmen, die in der Vergangenheit als Systemhäuser sehr große Hardware- und Software-Handelsanteile aufwiesen und sich inzwischen immer stärker in Richtung Beratung, Implementierung und sogar Managed Services bewegen. Dazu zählen in der Liste zum Beispiel Computacenter, Controlware und Dimension Data.

Das Marktsegment IT-Services im engeren Sinne stellt den größten Teilmarkt des deutschen IT-Service- und Software-Marktes dar.

Gegenüber der Liste für das Geschäftsjahr 2009 gab es wenige Veränderungen. Neu dazugekommen sind Bitmarck Holding GmbH, Essen, und TUI InfoTec GmbH, Hannover. Nicht mehr vertreten sind die Cenit AG, Stuttgart, und die Arvato Systems Group, Gütersloh.

Wegen der Heterogenität der Leistungs- und Kundenstrukturen hat die Liste mit den großen IT-Service-Anbietern nur beschränkte Aussagefähigkeit. Die 25 in die Liste der Lünendonk GmbH aufgrund der Höhe ihrer Umsätze in Deutschland aufgenommenen Unternehmen sind deshalb als Marktstichprobe zu verstehen und werden aus diesem Grund auch nicht als Ranking nach Umsatzgröße, sondern bewusst alphabetisch aufgeführt.

Wie bei den Lünendonk[®]-Listen der führenden Standard-Software- sowie IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen wird auch in der Liste der IT-Service-Unternehmen der Deutschlandumsatz in den Vordergrund gestellt. Dies sorgt für eine bessere Vergleichbarkeit der IT-Service-Anbieter, was ihre Position im deutschen Markt betrifft. Die Liste enthält aber zusätzlich die jeweiligen weltweiten Gesamtumsätze derjenigen Unternehmen, die ihren Hauptsitz in Deutschland haben.

Die 25 Unternehmen der Lünendonk[®]-Marktstichprobe 2011 „IT-Service-Unternehmen in Deutschland“ weisen im Mittel eine Zunahme ihrer Inlandsumsätze gegenüber 2009 von 3,2 Prozent aus. Dabei gibt es, bedingt durch Umstrukturierungen und Übernahmen, beträchtliche Unterschiede zwischen den einzelnen Unternehmen. Während 14 Unternehmen – davon sechs sogar zweistellige – Umsatzzuwächse aufweisen, waren bei neun Unternehmen die Umsätze gegenüber dem Vorjahr 2009 rückläufig. Bei zwei Unternehmen stagnierte der Inlandsumsatz.

Trotz der heterogenen Leistungs- und Kundenstruktur der 25 IT-Service-Unternehmen dieser Marktstichprobe ergibt die Analyse der jeweiligen Leistungsspektren das typische Bild der IT-Service-Branche. Im Durchschnitt erzielten die 25 Unternehmen 52 Prozent ihrer Umsätze mit Outsourcing, einschließlich Business Process Outsourcing, Application Service Providing, Application Management, Facilities Management und Rechenzentrumsleistungen. Weitere 26 Prozent der Umsätze machen die Unternehmen im Durchschnitt mit IT- und Management-Beratung, Systemintegration, Standard-Software-Einführung, Individual-Software-Entwicklung und Projektmanagement. Auf Hardware-Vertrieb und -Wartung sowie Software-Vertrieb und -Wartung entfallen im Durchschnitt 12 Prozent der Umsätze. Die verbleibenden 10 Prozent werden mit Training/Schulung, R&D-Services und TK-Services erwirtschaftet.

Soweit die Unternehmen Angaben zu individuellen Umsatzerwartungen gemacht haben, ergeben diese im Durchschnitt für 2011 ein deutlich gesteigertes Wachstum in Höhe von 6,9 Prozent (Median: 4%). Mittelfristig, also für den Zeitraum 2011 bis 2016, erwarten die Unternehmen einen Wachstumspfad von durchschnittlich rund 8 Prozent pro Jahr (Median: 6%) für ihre Unternehmensumsätze. Die Prognosen

der Unternehmen für die künftige Entwicklung des gesamten IT-Services-Marktsegments fallen allerdings nur halb so hoch aus.

Detaillierte Ergebnisse im Rahmen einer umfassenden Studie über „Führende IT-Beratungs- und IT-Service-Unternehmen in Deutschland – mit Sonderkapitel zu Business Innovation/Transformation Partnern (BITP)“, in die insgesamt über 90 Anbieter einbezogen wurden, legt die Lünendonk GmbH im August 2011 zum Preis von 2.250 Euro (inklusive Versand, zuzüglich Mehrwertsteuer) vor.